

**Niederschrift Nummer UBV/10/018**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>
<b>Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr</b>	25.09.2012

<b>Sitzungsort</b>	<b>Sitzungsdauer</b>
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 18:35 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender: Thomas Heinzl

Schriftführer: Michael Mosch

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**

Herr Ulrich Godawa	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Dirk Haverkamp
Herr Franz Herdring	stv. Vorsitzender	
Herr Günter Jung	ordentl. Mitglied	
Herr Dieter Kress	ordentl. Mitglied	
Herr Heinz Mathwig	ordentl. Mitglied	
Herr Uwe Radtke	ordentl. Mitglied	
Herr Hartmut Ramin	ordentl. Mitglied	
Herr Uwe Reichelt	ordentl. Mitglied	
Herr Dennis Riller	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Martina Eickhoff
Herr Thomas Semmelmann	ordentl. Mitglied	

**Christlich Demokratische Union**

Herr Christoph Goerdts	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Martin Strunk
Herr Thomas Heinzel	Vorsitzender	
Herr Wolfgang Kerner	ordentl. Mitglied	
Herr Gerd Miller	ordentl. Mitglied	

**Bündnis 90/Die Grünen**

Herr Gökhan Kabaca	ordentl. Mitglied	
--------------------	-------------------	--

**Freie Demokratische Partei**

Herr Hans-Wolfgang Alph	ordentl. Mitglied	
-------------------------	-------------------	--

**Fraktion BergAUF**

Herr Jens Weiselowski	stv. Mitglied	für ordentl. Mitglied Erwin Flieger
-----------------------	---------------	-------------------------------------

**Von der Verwaltung nehmen teil**

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter
Herr Wilhelm Becker	Techn. Angestellter
Herr Berthold Boden	Techn. Angestellter
Herr Michael Mosch	Stadtbauamtsrat, zugleich als Schriftführer
Herr Stephan Polplatz	Verwaltungsangestellter
Frau Christiane Schulte	Techn. Angestellte

**Entschuldigt fehlen**

Frau Martina Eickhoff	ordentl. Mitglied
Herr Erwin Flieger	ordentl. Mitglied
Herr Dirk Haverkamp	ordentl. Mitglied
Herr Martin Strunk	ordentl. Mitglied

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil:**

1	Stadtumbaugebiet "Wohnturm" hier: Städtebauliches Entwicklungskonzept	<b>10/0967</b>
2	Energiebericht 2012	<b>10/0960</b>
3	Sachstand zur Umsetzung der Vorgaben der Umgebungslärm-Richtlinie hier: Lärmkartierung des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)	<b>10/0979</b>
4	Stellungnahme im Verfahren nach dem BimSchG zur Windenergieanlage in Bergkamen-Overberge	<b>10/0982</b>
5	Stellungnahme im Verfahren nach dem BimSchG zur Biogasanlage in Bergkamen-Heil	<b>10/0981</b>
6	Budget- und Produktbericht Januar bis Juni 2012	<b>10/0964</b>
7	Einwohnerfragestunde	
8	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

**Öffentlicher Teil:****Tagesordnungspunkt 1:**

**Stadtumbaugebiet "Wohnturm"**  
**hier: Städtebauliches Entwicklungskonzept**  
**Vorlage: 10/0967**

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss folgende Beschlussfassung:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein städtebauliches Entwicklungskonzept gem. § 171 b Abs. 2 BauGB zu erarbeiten, mit dem Ziel ein Stadtumbaugebiet rund um den Wohnturm festzulegen. Dazu sind die Eigentümer sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 2:**

**Energiebericht 2012**  
**Vorlage: 10/0960**

Mit einer ausführlichen Einleitung kündigt 1. Beigeordneter Mecklenbrauck den Vortrag zum Energiebericht 2012 der Stadt Bergkamen an. Anschließend trägt Techn. Angestellter Wilhelm Becker für die Verwaltung den Energiebericht 2012 vor.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage Drucksache-Nr.: 10/0960 zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 3:**

**Sachstand zur Umsetzung der Vorgaben der Umgebungslärm-Richtlinie hier:  
Lärmkartierung des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW  
(LANUV)**  
**Vorlage: 10/0979**

Techn. Angestellter Boden erläutert ausführlich die Verwaltungsvorlage. Er verweist dabei auf das Internetportal [www.umgebungs-laerm.nrw.de](http://www.umgebungs-laerm.nrw.de), in welchem die Umgebungslärmkarten und die Berichte der Kommunen eingestellt werden und einsehbar sind.

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck merkt an, dass in der Vorlage im Beschlussvorschlag fehlerhaft die L644 (Landwehrstraße) aufgeführt wurde, diese jedoch richtigerweise L664 heißen müsse. Er schlägt überdies vor, den Klammerzusatz „(Landwehrstr.)“ zu streichen, da somit auch wie vorgesehen die Schulstraße vom Lärmaktionsplan erfasst wäre.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt, zusätzlich zu den vom LANUV kartierten Bundes- und Landesstraßen für die L664, K9 (Häupenweg/Weddinghofer Str.), K16 (Erich-Ollenhauer-Str./Fritz-Husemann-Str.) und die Töddinghauser Str. eine Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung durch das Ingenieurbüro Grasy & Zanolli, Bergisch-Gladbach, zu erstellen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt

**Tagesordnungspunkt 4:**

**Stellungnahme im Verfahren nach dem BimSchG zur Windenergieanlage in Bergkamen-Overberge**  
**Vorlage: 10/0982**

Techn. Angestellter Boden berichtet kurz über das Genehmigungsverfahren zur geplanten Windenergieanlage in Bergkamen-Overberge. Er stellt dabei klar, dass die Stadt in diesem Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetzes nur Träger öffentlicher Belange ist und der bescheidenden Stelle, dem Landrat des Kreises Unna, eine Stellungnahme abgibt. Die Stellungnahme ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 5:**

**Stellungnahme im Verfahren nach dem BimSchG zur Biogasanlage in Bergkamen-Heil**  
**Vorlage: 10/0981**

Techn. Angestellter Boden berichtet kurz über das Genehmigungsverfahren zur geplanten Biogasanlage in Bergkamen-Heil. Er erläutert die Stellungnahme der Stadtverwaltung in dem Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz und kommt zu dem Schluss, dass die Stellungnahme seitens der Stadtverwaltung keine Hürden aufbietet, die eine Genehmigung durch den Kreis Unna verhindern. Die Stellungnahme ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme

**Tagesordnungspunkt 6:****Budget- und Produktbericht Januar bis Juni 2012****Vorlage: 10/0964****Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr nimmt die Vorlage – Drucksache Nr. 10/0964 – zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** Kenntnisnahme**Tagesordnungspunkt 7:****Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnungspunkt 8:****Anfragen und Mitteilungen**

Techn. Angestellter Boden berichtet über den Sachstand im Lückenschluss der Radwegetrasse zwischen Industriestraße und Königstraße. Er teilt mit, dass am 26.09.2012 der erforderliche Eigentumserwerb durch den RVR abgeschlossen werden soll. Die Vergabe der Arbeiten soll bis Ende 2012 und der Baubeginn, wenn die Witterung es zulässt, sofort anschließend erfolgen.

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck teilt mit, dass am ZOB derzeit defekte Scheiben in der Überdachung ausgetauscht werden. Die Maßnahme wird ca. 5 Wochen dauern. Dabei wird darauf geachtet, dass die Beeinträchtigungen für die Nutzer des ZOB möglichst gering gehalten werden. Die Kosten des Austausches belaufen sich auf etwa 50.000,- €, die jedoch von der Glasbruch-Versicherung übernommen werden.

Techn. Angestellter Boden gibt bekannt, dass die K 16 (Fritz-Husemann-Straße) in Teilen durch den Kreis Unna saniert wird. Aufgrund der erforderlichen Umleitungen ist mit dem Kreis abgestimmt, dass die Arbeiten erst dann beginnen, wenn die Maßnahme des III. Bauabschnittes an der Landwehrstraße abgeschlossen ist und diese in beiden Richtungen wieder befahrbar ist. Erster Beigeordneter Mecklenbrauck zeigt sich erfreut, dass die Maßnahmen noch vor der Frostperiode durchgeführt werden, da durch den Frost weiter fortschreitende Schäden zu befürchten waren.

Stadtverordneter Kerner macht erneut auf den schlechten Zustand der Goekenheide im Bereich der Einmündung Kampstraße aufmerksam und erklärt, dass der Lärm von leeren

LKW, die durch die Schlaglöcher fahren, nicht hinzunehmen sei. Er erinnert an die Aussage des Techn. Beigeordneten Dr.-Ing. Peters, dass die Stadt in Abstimmung mit den zuständigen Straßenbaulastträgern die Sanierung selbst in Auftrag geben und sich die Kosten vom Kreis Unna und Straßen.NRW erstatten lassen wolle. Erster Beigeordneter Mecklenbauck äußert sein Unverständnis, dass sowohl Straßen.NRW als auch der Kreis Unna bisher nicht auf das Angebot eingegangen seien.

Thomas Heinzl  
Vorsitzender

Michael Mosch  
Schriftführer